



Landeshauptstadt München, Direktorium
Friedenstraße 40, 81660 München

**An alle
Bezirksausschussmitglieder
und Gäste**

**Vorsitzende
Carmen Dullinger-Oßwald**

Privat:
Telefon: 697 32 04
E-Mail: c.duo@gmx.de

Geschäftsstelle:
Friedenstraße 40, 81660 München
Telefon: 233 – 6 14 82
Telefax: 233 – 6 14 85
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 16.01.2018

Protokoll der Bezirksausschusssitzung im 17. Stadtbezirk am 16.01.2018

Ort: Stadtteilkulturzentrum Giesinger Bahnhof, „Gepäckhalle“, Giesinger Bahnhofplatz 1

Beginn: 19.30 Uhr Ende: 21.34 Uhr

Anwesend: BA-Mitglieder:

Polizeiinspektion 23: Herr Möse

Mandatsträger:

Presse: Herr Grundner, Süddeutsche Zeitung
Frau Ick-Dietl, Münchner Merkur

Gäste: Bürgerinnen und Bürger
Herr Heidenreich, Urbanes Wohnen e.V.
Frau Wochenauer - Seniorenbeauftragte

BA-Geschäftsstelle: Frau Kleine, Herr Hernandez

Entschuldigt:

BA-Mitglieder: Frau Bäcker, Herr Dr. Geres, Frau Muck, Frau Denk

Sonstige: Herr Denzinger – BA-Beauftragter gegen Rechts

Sitzungsleitung: Frau Dullinger-Oßwald

1. Allgemeines

1.1 Eröffnung, Beschlussfähigkeit, Entschuldigungen

1.2 Tagesordnung

Ergänzungen zur Tagesordnung des BA 17 am 16.01.2018

- TOP 3.9.1.5. Wiking Str. 1
- TOP 4.1 Planung zum Bau einer Brauerei am Rande der Amisiedlung
- TOP 6.1.3.5. Kesselbergstr. 12, Aufstockung eines eingeschossigen Wohngebäu des um 1 Geschoss mit Wohnnutzung (Kesselbergstr. 12/Raintaler Str. 19)
- TOP 6.1.3.6. Schlierseestr. 21, Nutzungsänderung: Laden zu Sportwettannahme stelle
- TOP 6.2.2.1. (E) Erweiterung des Schulsprengels für die Lincolnschule Empfehlung Nr. 14-20/E 01631 der Bürgerversammlung des 17. Stadtbezirkes Obergiesing-Fasangarten vom 20.07.2017 Sitzungsvorlage Nr. 14-20/V 10480
- 6.3.3.1. Werinherstraße (Eisenbahnüberführung) Anhörung gem. § 9 BA-Satzung

Ergänzungen zur n.ö. Tagesordnung des BA 17 am 16.01.2018

- 9.4 Rechenschaftsbericht des Kassier zur Führung des Verwaltungskon tos im Jahr 2017 gem. BA-Satzung § 17 (3)

einstimmig Zustimmung

1.3 Protokoll/e

Protokoll der Sitzung vom Februar 2017

Die Protokolle der Sitzung vom Februar 2017 liegen noch nicht vor. Vertagung in Sit zung 02/18

Korrigiertes Protokoll der Sitzung vom November 2017.

einstimmig Zustimmung

Protokolle der Sitzung vom Dezember 2017.

5.1.1. Herr Palm bittet um Korrektur des Protokolls des UA.

Einstimmig Zustimmung

2. Aktuelles

2.1 Bürgeranliegen

Frau Loipl vom Heimatverein Giesing fragt bezüglich dem Abbruch des Hauses in der Oberen Grasstraße nach dem aktuellen Sachstand an. Es besteht nach wie vor eine Mahnwache.

Frau Dullinger-Oßwald teilt mit, das dem BA derzeit noch keine neuen Erkenntnisse vorliegen. Der BA wird hierzu nochmals Herrn Mager von der LBK anrufen und anfragen.

Frau Knoblach teilt mit, dass im RIS eine Antwort auf eine Anfrage der CSU im Stadtrat hinterlegt ist. Sie wird ihr den Link hierzu gerne schicken.

Frau Loipl fragt weiterhin an, ob das Verfahren der Landeshauptstadt München gegen den Bauherren weiterhin läuft.

Dem wird zugestimmt.

Sie zitiert aus einem Artikel, dass hier der Oberbürgermeister in Zusammenarbeit mit dem Denkmalschutz zuständig ist.

Herr Lorenz teilt mit, dass der Oberbürgermeister als Chef der Verwaltung alle Themen für sich ziehen kann.

2.1.1 Anwesende Bürgerinnen und Bürger

2.1.2 Bürgerschreiben/-anträge

2.2 Behördenvertreter

2.2.1 Vortrag städtischer Referate

2.2.2 Fragen an die Polizei

Herr Reinwald fragt bezüglich dem Marsch auf Stadelheim zu Silvester 2017. Kam es zu Ausschreitungen?

Herr Möse teilt hierzu mit, dass in diesem Jahr ein Fortbewegende Veranstaltung, also eine Demonstration mit verschiedenen Antragstellern stattfand. Aufgrund verschiedener Auflagen (z.B. Flaschenverbot), begann die Demonstration ab dem Tegernseer Platz durch Giesing bis zur JVA München (Ankunft 24.00 Uhr). Anliegen waren die Haftbedingungen bzw. Freilassung eines Häftlings, der in den Augen der Initiatoren zu Unrecht in Haft sitzt.

2.3 Bericht des Vorsitzenden

Am 11.01 war die 2. vorbereitende Sitzung für das Kinder und Jugendforum im Schulzentrum Lincoln-Straße. Herr Dr. Neumann wird dazu berichten. Anschließend war der Neujahrsempfang von den Feuerwehrmännern. Am 13.01 fand die Ausstellungseröffnung von „Tote essen auch Nutella“ statt.

Außerdem habe ich mit Absprache von Herrn Zimmer, Herrn Dietrich Sailer für Dienstag, den 06.02, zur UA-Sitzung Bau, Planung und Wohnen eingeladen.

Zu Ihrer Info- Das Abfallkonzept für den Grünsplatz tritt demnächst in Kraft. Der Kiosk wird voraussichtlich Mitte März eröffnen, da gibt es noch Schwierigkeiten mit dem Zu- und Abwasser.

2.4 Bericht aus dem Stadtrat

2.5 Sonstiges

2.5.1. Ergebnisse des Aktionstag von Urbanes Wohnen e.V. zur Umgestaltung der Tera auf dem Edelweisplatz durch Herrn Heidenreich von Urbanes Wohnen e.V.

Herr Heidenreich berichtet über den Aktionsstag von Urbanes Wohnen e.V. im Oktober 2017. Weiterhin stellt er das Anliegen von Urbanes Wohnen e.V. vor.

Es wird eine Broschüre mit den Ergebnissen des Aktionstages am 22.10.2017 an die MdBA ausgeteilt. Die Verteilung erfolgt im Nachgang noch an alle MdBA digital. Weiterhin liegt ein Exemplar der Broschüre in der BA-Geschäftsstelle aus.

Herr Lorenz fragt an, ob die Ergebnisse bereits an die Landeshauptstadt München weitergegeben wurden.

Dies soll nach Absprache mit Herrn Damaschke ggf noch erfolgen. Ohne Absprache wird Urbanes Wohnen e.V. nicht

Frau Knoblach fragt an, ob die Ergebnisse vom BA bearbeitet werden sollen und ggf an die Referate der LHM weitergeleitet werden sollen oder ob die Ergebnisse durch Urbanes Wohnen e.V. weitergegeben werden sollen.

Die Thematik sollte auf jeden Fall in ein bis zwei Jahren nochmals aufgegriffen werden, um den Bürgerinnen und Bürgern mitzuteilen, was mit ihren Vorschlägen passiert ist.

Frau Dullinger-Oßwald bittet die Unterausschüsse, sich mit den Ergebnissen zu befassen.

Herr Dr. Neumann schlägt vor, dass die Ergebnisse im Rahmen des Treffens des BA mit dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung im Beisein von Herrn Heidenreich zur Diskussion gestellt werden könnten.

Herr Reinwald bittet ebenfalls darum, dass die Ideen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger durch die Unterausschüsse behandelt und ggf. aufgegriffen und an die Stadtverwaltung weitergeleitet werden.

Herr Heidenreich teilt mit, dass Urbanes Wohnen e.V. gerne weiterhin beauftragt werden würde, weitere solche Veranstaltungen im Stadtgebiet durchzuführen.

Frau Dullinger-Oßwald teilt hierzu mit, dass Herr Dr. Neumann hierzu auf Urbanes Wohnen e.V. zugehen.

3. Berichte der Beauftragten

3.1 Integration

3.2 Flüchtlinge

Frau Dr. Brunnengräber, mittlerweile 250 Personen in der MC Kaserne. Mehr Frauen und Kinder als Männer, viele Familien, 27 Babies, 32 Kinder. Die Innere Mission ist unterstützend tätig, dass die Kinder gut betreut werden, zur Schule kommen. Der Weihnachtsbaum des BA wurde gut angenommen.

3.3 Inklusion

3.4 Genderfragen

3.5 Kinder und Jugend

Zum Walchenseeplatz plant der Gartenbau folgende Maßnahmen:

Alle befestigten Flächen auf dem Platz (nicht die Gehwege außenherum) sollen saniert werden. Die Bänke im Bereich um den Brunnen werden neu geordnet.

Am Spielplatz soll der kleine Sandkasten mit Wipptier noch ein Spielhaus oder ähnliches bekommen; die gewünschte Doppelbank am Spielplatz zur Abgrenzung gegenüber der Wiese wird in diesem Zusammenhang auch realisiert.

Das Trafohaus wird von Seiten der SWM abgebaut und an der Stelle, wo der Dachüberstand des Trafohauses ist, soll das neue kleinere Trafohaus entstehen. Die Fläche des Trafohauses soll dann wieder begrünt werden.

Wenn der Gartenbau genauere Pläne hat, wird der Bezirksausschuss selbstverständlich sowieso miteinbezogen und insbesondere das Thema der Bänke besprochen.

Die Wegesanie rung hängt am Abbau und Neubaus des Trafohauses (Abschluss voraussichtlich September 2018), daher wird die Sanierung der Wege frühestens im September 2018 stattfinden. Das Spielhäuschen wird zeitnah in die Planung aufgenommen, die Realisierung aber frühestens im Herbst 2018 erfolgen.

11.01.2018: Nachdem eine Bewerbung für den Kinderaktionskoffer nicht zustande kam, weil der Arbeitsaufwand für den BA, REGSAM und die weiteren Institutionen im Stadtbezirk nicht abgedeckt werden konnte, habe ich für den Freizeittreff RED DRAGON – auch wegen der zu erwartenden Veränderungen in der Siedlung am Perlacher Forst – ein Beteiligungsprojekt angeregt.

Dies wird jetzt in Kooperation mit dem RED DRAGON von dem Kultur & Spielraum e.V. München im Rahmen des Münchener Kinder- und Jugendforums durchgeführt werden. Dazu fand am obigen Termin ein Informationsabend statt in der Grundschule an der Lincolnstraße 62. Ein großer Kreis aus interessierten BürgerInnen, Vertretern der beiden Bürgerinitiativen, BA-VertreterInnen, der BIMA, der Schule und BehördenvertreterInnen wurde über die zu erwartenden Abläufe informiert. (Gartenbau und Kommunalreferat waren auch eingeladen, aber nicht anwesend.)

Stichwortartig dargestellt werden vom:

19. – 23.2. im Rahmen einer Projektwoche mit den Kindern und Jugendlichen aus der Siedlung die Bedarfe, Wünsche und Vorstellungen gesammelt,

Es wird „Spaziergänge“, quasi Ortstermine, für und mit den Jugendlichen/Kindern in der Siedlung geben.

Diskussions- und Präsentationsort für die Ergebnisse wird das örtliche Kino sein, das dankenswerterweise seine Räume dafür zur Verfügung stellt.

von April bis Dezember 2018 eine Umsetzungsphase folgen und Ende 2018/Januar 2019 eine Auswertungsrunde abschließen.

Zielgruppe sind sowohl die 9 – 15 jährigen wie auch die 15 – 21 jährigen

Wesentlich wird sein, die Kinder/Jugendlichen mit Patenschaften durch die Offiziellen (BA, Behörden, ...) zu unterstützen und Projekte auf den Weg zu bringen, die sowohl Realisierungen zeigen wie auch Kindern und Jugendlichen als zusätzlichen Gewinn die Erfahrung vermitteln, dass nicht alles machbar ist, was wünschbar wäre:

Demokratische Beteiligung von Kindern und Jugendlichen ist möglich – die Umsetzung von Forderungen ein ständiger Interessenausgleich.

3.6 Seniorinnen und Senioren

Frau Wochenauer berichtet über die Seniorenbeiratswahlen. Im Februar 2018 wird ein neuer Beirat gestellt. Der 17. Stadtbezirk konnte nur 3 statt 6 Mitgliedern stellen. Dies ist sehr enttäuschend.

3.7 Mieterbeirat

Frau Dörrie berichtet über die Vollversammlung des Mieterbeirates. Hier hat sich die GWG vertreten durch Frau Pieters vorgestellt. Die GWG ist sehr bemüht, Aufbauoffensive weiterzumachen, aber nicht mehr als nötig. Ansprüche werden auch individuell berücksichtigt.

Herr Lorenz bittet darum, dass in Erhaltungssatzungsgebieten Wohnungen als möblierte Wohnungen teuer vermieten und so die Satzung umgehen. Hier leben keine Münchnerinnen und Münchner. Wurde die Thematik im Mieterbeirat bereits behandelt?

Frau Dörrie nimmt die Thematik mit.

Herr Lorenz wird ihr Gebäude in Schwabing benennen.

3.7.1. Mieterbeiratswahl 2018 Entsendung von stimmberechtigten Mitgliedern

Frau Knoblach schlägt die weitere Entsendung von Frau Dörrie.

einstimmig Zustimmung

Frau Dörrie nimmt die Wahl an.

3.8 gegen Rechtsextremismus

Rechtsextremismus:

In unserem Stadtbezirk selbst sind mir keine Vorfälle mit Rechtsextremen bekannt geworden.

Der III. Weg:

Aktivisten der neonazistisch ausgerichteten Kleinstpartei „Der III. Weg“ verteilten auch dieses Jahr im Rahmen der „Deutschen Winterhilfe“ wieder Lebensmittel und Kleiderspenden an Obdachlose und Menschen, die auf sonstige Hilfen angewiesen sind.

Die Rechte:

Es sind keine Aktivitäten der neonazistisch ausgerichteten Kleinstpartei „Die Rechte“ bekannt geworden.

PEGIDA München:

Derzeit hat PEGIDA München ihre Aktivitäten in der Öffentlichkeit eingestellt. Die letzte Versammlung hatte PEGIDA München während des sog. „Antifa-Kongress“ angemeldet. Seither trat PEGIDA München öffentlich nicht mehr in Erscheinung.

Der Schild:

Von der Gruppe um den verurteilten Rechtsextremen Lukas Bals wurde nichts bekannt.

Identitäre Bewegung:

Die Identitäre Bewegung ist derzeit hauptsächlich im Internet aktiv. Über Veranstaltungen zusammen mit rechtsradikalen Burschenschaften habe ich keine Kenntnisse erhalten.

Ausländische Gruppierungen:

Nichts bekannt

Rechtspopulismus:

In unserem Stadtbezirk wurden mir keine Vorfälle bekannt.

Alternative für Deutschland:

Meinen Informationen nach trifft sich die AfD Montags immer noch im Hohenschwangauer Hof.

Landeshauptstadt München:

Leider habe ich noch keine Protokolle der letzten Treffen der BA Beauftragten gegen Rechtsextremismus erhalten.

Die Landeshauptstadt München weist darauf hin, dass die Internationalen Wochen gegen Rassismus vom 12. bis 25. März 2018 stattfinden werden. Die Landeshauptstadt

München wird in diesen zwei Wochen eigene Akzente zum Thema setzen. Daneben möchte sie in Form eines gemeinsamen Programmhefts und mit Plakaten im öffentlichen Raum möglichst vielen Vereinen, Organisationen, Kultureinrichtungen, Initiativen oder Verwaltungseinheiten die Möglichkeit geben, sich deutlich gegen Rassismus zu stellen und diese Positionierung gemeinsam in der Stadtgesellschaft zu verankern.

3.9 Baumschutz

3.9.1 Einzelfälle

Abstimmung en bloc

einstimmig Zustimmung

3.9.1.1. Untersbergstr. 74-86

3.9.1.2. WEG Perlacher Str. 28-30, Spixstr. 4-12, Wirthstr. 21

3.9.1.3. Oberviechtacher Str. 29

3.9.1.4. Stadelheimer Str. 12

3.9.1.5. Wikinger Str. 13.9.2 Baumbestandspläne

-/-

4. Anträge/Anfragen4.1 Planung zum Bau einer Brauerei am Rande der Amisiedlung

Frau Knobloch teilt folgendes mit: „Die SPD empfiehlt dringend eine öffentliche Information für die Anwohner der Amisiedlung durchzuführen. Daher sollte im Rahmen eines Treffens mit dem Eigentümer der geplanten Münchner Kindl Brauerei ein Vorgehen vereinbart werden, ob und wie der BA den Eigentümer bei einer öffentlichen Informationsveranstaltung für die Anwohner unterstützen kann.“

Hier sollte aus jedem UA Mitglieder teilnehmen.

5. Budget5.1 Entscheidung über die Gewährung von Zuschüssen aus dem Budget für die Bezirksausschüsse

- 5.1.1. (E) Budget der Bezirksausschüsse
Initiative "Flostern"
Raummiete für August und September 2017
2.080,00 €
Az: 0262.0-17-0145
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10252
(FF UA Kultur)

Nachdem alle noch offenen Fragen umfänglich vom Kulturreferat und dem Direktorium beantwortet wurden, empfiehlt der UA Kultur/Vereine/Initiativen/Sport dem Gremium mehrheitlich den Antrag zu unterstützen.

Herr Lorenz stellt den Beschluss des UA vor.

einstimmig Zustimmung

Frau Knobloch verliest ein Schreiben der SPD-Fraktion mit verschiedenen Anregungen an das Kulturreferat. Wichtig ist da ist der Wunsch, dass eine Infoveranstaltung organisiert wird, um u.a. die Themen Miet- und andere laufende Kosten bei Zwischennutzungen zu behandeln. An diese Veranstaltung sollen Mitglieder von Bezirksausschüssen und Kulturschaffende oder Initiativen teilnehmen.

Frau Dullinger-Oßwald stellt fest, dass die Anregungen der SPD-Fraktion an das Kulturreferat weitergeleitet werden.

einstimmig Zustimmung

- 5.1.2. (E) Budget der Bezirksausschüsse
AWO München gemeinnützige BetriebsGmbH Freizeitstätte RED DRAGON
Anschaffung eines neuen Beamers bis Juni 2018
3.600,00 €
Az: 0262.0-17-0154
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10617
(FF UA Kultur)

Der UA Kultur/Vereine/Initiativen/Sport empfiehlt dem Gremium einstimmig die Zustimmung.

Herr Lorenz stellt den Beschluss des UA vor.

einstimmig Zustimmung

5.2 Information des Bezirksausschusses über neu eingegangene Anträge auf Gewährung von Zuschüssen aus dem Budget für die Bezirksausschüsse

5.2.1. Verwendungsnachweis Initiative Trio LST

Positive Kenntnisnahme des UA Kultur/Vereine/Initiativen/Sport.

6. Unterausschüsse

6.1 UA Bau/Planung/Wohnen

6.1.1 Bericht

zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:

6.1.2 Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung

6.1.3 Anhörungsfälle / Stellungnahmen

- 6.1.3.1. Edelweißstr. 4, Ausbau des Dachspeichers über zwei Ebenen, Errichtung dreier Wohnungen, Dachterrassen im Hinterhaus bzw. auf dem Treppenhaus, Balkonvergrößerungen, Anbau eines Aufzugs, Nutzungsänderung Wohnung 3 im EG unter Einbeziehung von Nebenflächen im UG für soziale Zwecke, Anbau eines Wintergartens (als separater Zugang) (vertagt aus Sitzung 11/17 und 12/17)

Der UA BPW empfiehlt dem BA 17 die Vertagung, aufgrund nicht vorliegender Eingabepläne.

Herr Zimmer stellt den Beschluss des UA vor.

einstimmig Zustimmung

- 6.1.3.2. Tegernseer Landstr. 37, Wiederherstellung des historischen Daches zur Schaffung zweier Wohneinheiten (DG), Neubau eines Lifts und hofseitiger Balkone.

Der UA BPW empfiehlt dem BA 17 die Zustimmung.

Herr Zimmer stellt den Beschluss des UA vor.

einstimmig Zustimmung

6.1.3.3. Bodelschwingstr. 2, Errichtung eines Einfamilienhauses, Nutzungsänderung (EG)

Der UA BPW empfiehlt dem BA 17 die Zustimmung.

Herr Zimmer stellt den Beschluss des UA vor.

einstimmig Zustimmung

6.1.3.4. Gemeinde Unterhaching;
23. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Ausweisung von Flächen für die Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage westlich der Autobahn A 8;
Beteiligung gem. § 4 Abs. 2 BauGB

Der UA BPW empfiehlt dem BA 17 die Zustimmung.

Herr Zimmer stellt den Beschluss des UA vor.

einstimmig Zustimmung

6.1.3.5. Kesselbergstr. 12, Aufstockung eines eingeschossigen Wohngebäudes um 1 Geschoss mit Wohnnutzung (Kesselbergstr. 12/Raintaler Str. 19)

Der UA BPW empfiehlt dem BA 17 die Zustimmung.

Herr Zimmer stellt den Beschluss des UA vor.

einstimmig Zustimmung

6.1.3.6. Schlierseestr. 21, Nutzungsänderung: Laden zu Sportwettannahmestelle

Der UA BPW empfiehlt dem BA 17 die Ablehnung. Dabei verweisen wir insbesondere auf die neue Landesentscheidung zur Spielstättenverordnung, nach der die Nähe zum Asamgymnasium zwingend zur Ablehnung führen muss.

Herr Zimmer stellt den Beschluss des UA vor.

einstimmig Ablehnung

**6.1.3.7. Ersatzneubau Krematorium am Ostfriedhof, St.-Martin-Str. 41
17. Stadtbezirk Obergiesing-Fasangarten**

Sitzungsvorlage Nr. 14-20/V 10257

Der UA BPW empfiehlt dem BA 17 die Zustimmung. Wir bitten darum, dass das Krematorium und das Café forciert vorangetrieben werden und dass das Café bis 2019 im Interesse der Bürger*innen und Friedhofsbesucher*innen eröffnet wird.

Herr Zimmer stellt den Beschluss des UA vor.

einstimmig Zustimmung

6.1.4 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

6.1.4.1. Liste der Bauvorhaben in der Zeit vom 27.11.2017 bis 03.12.2017

Der UA BPW empfiehlt folgenden Baufall anzufordern:

- Werner-Schlierf-Str. 27, Verfahrensnr.: 28029-33

einstimmig Zustimmung

6.1.4.2. Warthofstr. 5, Neubau einer Wohnanlage mit TG

- Baugenehmigung -

Kenntnisnahme

6.1.4.3. Antrag der CSU-Fraktion auf sofortigen Stopp des Verkaufs des denkmalgeschützten Gebäudes Obere Grasstraße 1

- Zwischennachricht -

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04050

Kenntnisnahme

6.1.4.4. Chiemgaustr. 55-104;
Aufstockung und Lärmschutzbebauung mit 94 neuen Wohnungen und TG

- Baugenehmigung -

Kenntnisnahme

6.1.4.5. Antrag des BA 17; Vorkaufsrecht nach dem BauGB

Antwortschreiben des BA 2, BA 12

Kenntnisnahme

6.1.5 Anträge

6.1.5.1 Abwendungserklärung beim Vorkaufsrecht an die Dauer der Erhaltungssatzung anpassen, E-Mail von Angelika Dörrie vom 04.01.2018.

Der UA BPW empfiehlt dem BA 17 die Zustimmung.

GeschO-Antrag von Herrn Wagner auf Vertagung in Sitzung 02/17.

6: mehrheitlich Ablehnung

Antrag wie vorliegend

gegen eines Stimme mehrheitlich Zustimmung

6.1.6 Sonstiges

6.2 UA Familie/Soziales/Ausbildung

6.2.1 Bericht

zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:

6.2.2 Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung

- 6.2.2.1. (E) Erweiterung des Schulsprengels für die Lincolnschule
Empfehlung Nr. 14-20/E 01631 der Bürgerversammlung des 17. Stadtbezirkes
Obergiesing-Fasangarten vom 20.07.2017

Sitzungsvorlage Nr. 14-20/V 10480

Einstimmige Empfehlung des UA an den BA 17:

Zustimmung zur Beschlussvorlage der Referentin mit folgender Ergänzung:

Da in Verbindung mit der aktuellen Wohnraumschaffung in der Hochäckerstraße auf dem Gebiet des BA 16, wie auch mit der in Vorbereitung befindlichen Wohnraumschaffung in der Münchbergerstraße im Bereich des BA 17 eine weitere deutliche Steigerung des „Schülerdrucks“ sowohl auf die Balanschule, wie auch auf die Lincolnschule zu erwarten ist, welcher vermutlich nur durch bauliche Ergänzungen in/an beiden Schulen durch die LHM kompensiert werden kann, wird in diesem Zusammenhang seitens des Referates für Bildung und Sport in absehbarer Zeit erneut geprüft, ob in Verbindung mit entsprechenden baulichen Aktivitäten eine Anpassung des Schulsprengels an die Bezirksgrenzen in der im Antrag der Bürgerversammlung vorgeschlagenen Weise entprochen werden kann.

Frau Schützendorf stellt den Beschluss des UA vor.

Frau Knoblach bittet um Umformulierung von ... in absehbarer Zeit.. in „zügig“.

Vorschlag des UA mit der Änderung
einstimmig Zustimmung

6.2.3 Anhörungsfälle / Stellungnahmen

- 6.2.3.1. Projekt vom Weltspieltag zum Weltkindertag 2018

Einstimmige Empfehlung des UA an den BA 17:
In diesem Jahr keine Bewerbung abgeben.

einstimmig Zustimmung

6.2.4 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

- 6.2.4.1. (U) Fortschreibung der Münchner
Schulentwicklungsplanung für Grundschulen,
Mittelschulen und Förderzentren
Aktueller Raumversorgungsnotstand für Horte und Mittagsbetreuungen in Schulen?
Antrag Nr. 14-20 / A 03234 von Frau StRin Beatrix Burkhardt, Frau StRin Dorothea
Wiepcke vom 07.07.2017

Gelände für eine mögliche neue Grundschule im 15. Stadtbezirk
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 00118 des 15. Stadtbezirkes Trudering vom 26.06.2014

Zusätzliche Schulstandorte im 16. Stadtbezirk, an der Kagerstraße und der Haldensee-
straße, prüfen
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 00876 des 16. Stadtbezirkes Ramersdorf vom 12.02.2015

Vorausschauend neu bauen
Grundschule Kafkastraße, Ertüchtigung auf 5 Züge
(Ziffer 3 des Antrags)
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01247 des 16. Stadtbezirkes Ramersdorf vom 20.05.2015

Neubau einer Grundschule im 16. Stadtbezirk;

Aktueller Eckdaten- und Aufstellungsbeschluss zur Siedlung an der Haldenseestraße
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01221 des 16. Stadtbezirkes Ramersdorf vom 20.05.2015

Gelände für eine weitere Grundschule im 15. Stadtbezirk und Bau des 3. Zuges mit
Schwimmbad der Riemer Grundschule
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01738 des 15. Stadtbezirkes Trudering vom 29.10.2015

Bedarf an Betreuungs- / Schulangebot im 18. Stadtbezirk
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02143 des 18. Stadtbezirkes Untergiesing vom 15.03.2016

Schulversorgung im Stadtbezirk 15
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02963 des 15. Stadtbezirkes Trudering vom 20.10.2016

Betreff Schulbau-Offensive 18 Stadtteil Untergiesing - Harlaching; Antrag der SPD-
Fraktion
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04006 des 18. Stadtbezirkes Untergiesing vom 17.08.2017

Jährliche Überprüfung der Kapazitäten an den Grundschulen in der Messestadt
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 00185 der Bürgerversammlung des 15. Stadtbezirkes
Trudering vom 09.10.2014

Errichtung einer 2. Grundschule in Kirchtrudering
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 01160 der Bürgerversammlung des 15. Stadtbezirkes
Trudering vom 06.10.2016

Schülerandrang Grundschule Pfanzeltplatz
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 01488 der Bürgerversammlung des 16. Stadtbezirkes Ra-
mersdorf vom 18.05.2017

Prüfung des Planungsgebietes an der Haldenseestraße als möglichen Schulstandort
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 00470 der Bürgerversammlung des 16. Stadtbezirkes Ra-
mersdorf vom 11.06.2015

Prüfung der Auswirkungen der Bebauung des Areals MK 6, Bebauungsplan 1819b, auf
die Auslastung der Grundschule Pfeuferstraße und ggf. Ausbau des Schulgebäudes
um weitere vier Klassenräume beschleunigt durchführen
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02165 des 08. Stadtbezirkes Schwanthalerhöhe vom
15.03.2016

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09979

Einstimmige Empfehlung des UA an den BA 17:

Kenntnisnahme

6.2.5 Anträge

6.2.5.1 Planung der Einsätze der Münchner SommerSpielAktion 2018

Der BA 17 hatte sich für den Einsatz des Zirkuszeltens auf dem Giesinger Bahnhofplatz beworben. Hier wurde mitgeteilt, dass dies aus Aufbaugründen (Einschlagen von großen Heringen für im Rahmen des Zeltaufbaus) nicht möglich ist. Alternativ wurde angeboten, das „Artemobil“ einzusetzen.

Einstimmige Empfehlung des UA an den BA 17:

Der BA ändert seinen Beschluss vom 14.11.2018 dahingehend, statt des beantragten „Zirkus Pumpernudl“ an gleicher Stelle (Giesinger Bahnhofplatz) die vorgeschlagene Alternative „Artemobil“ mit gleichem Zeiteinsatz (drei Tage) zu finanzieren.

Frau Schützendorf stellt den Beschluss des UA vor.

einstimmig Zustimmung

6.2.6 Sonstiges

6.3 UA Verkehr

6.3.1 Bericht

zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:

6.3.2 Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung

- 6.3.2.1. (E) Einrichtung eines Zebrastreifens vom Spielband des ehem. Agfa-Geländes zum Weißenseepark im Bereich des Fahrbahnteilers
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 01599 der Bürgerversammlung des 17. Stadtbezirkes Obergiesing vom 20.07.2017

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10451

Einstimmige Empfehlung an den BA 17:

Nichtakzeptanz des Referentenvortragsentwurfs mit nachstehender 1.Begründung und 2. Empfehlung:

Begründung:

Wie zusammenfassend im Referentenvortragsentwurf ausgeführt wird, kommt „die Ausführung eines Zebrastreifens unter anderem dann in Frage, wenn die Fahrzeugbelastung während der Spitzenstunde des Fußgängerverkehrs auf dem in einem Zuge zu querenden Straßenteil mindestens 200 Kraftfahrzeuge/h, zu keiner Tageszeit jedoch mehr als 750 Kraftfahrzeuge/h und die Fußgängerbelastung mindestens 50 Fußgänger pro Stunde beträgt“. Im weiteren Verlauf des Entwurfs wird dargelegt, dass seitens KVR einmalig (!) am 15.09.17 (ein Freitag) „in der Zeit zwischen 14.15 Uhr und 15.15 Uhr“ eine Verkehrs- und Fußgängerzählung durchgeführt wurde, bei welcher die vorgenannten „Anhaltzahlen“ zur Errichtung eines Zebrastreifens nicht erreicht wurden. Ferner wird im Entwurf darauf verwiesen, dass nach Auskunft der Polizei diese der Einrichtung eines Zebrastreifens an der vorgenannten Stelle „eher skeptisch gegenübersteht, da zwischen dem 01.09.15 und dem 31.08.17 dort lediglich 11 Verkehrsunfälle bekannt wurden, von denen kein einziger als Querungsunfall durch Fußgänger verzeichnet wurde“.

Der Referentenvortragsentwurf führt zwar beispielhaft aus, wann u.a. die Errichtung eines Zebrastreifens in Frage kommt.

Dies bedeutet aber nicht, dass die Errichtung eines Zebrastreifens bei unterschreiten der genannten Zahlen „nicht in Frage kommt“!

Vor allem und des weiteren sieht der BA 17 eine einmalige Verkehrs- und Fußgängerzählung an einem Nachmittag zwischen 14.15 Uhr und 15.15 Uhr weder als statistisch aussagekräftig für einen ablehnenden Bescheid an, noch kann die genannte Zeit als „Spitzenstunde des Fußgängerverkehrs“ bezeichnet werden.

Die Skepsis der Polizei mit der Begründung fehlender Unfallzahlen in Verbindung mit querendem Fußgängerverkehr erscheint dem BA 17 nicht nachvollziehbar, da sie impliziert, dass die Errichtung eines Zebrastreifens aus Sicht der Polizei so lange nicht empfohlen werden kann, wie dort nicht wenigstens ein oder mehrere Verkehrsunfälle in Verbindung mit querenden Fußgängern stattgefunden haben.

Forderung des BA 17

Durchführung mehrerer Fußgänger- und Verkehrszählungen zu tatsächlichen Spitzenzeiten (z. B. zwischen 17.00 Uhr und 19.00 Uhr) gemeinsam von Vertretern des KVR und Vertretern des BA 17 (nach entsprechend abgestimmten Terminen in Jahreszeiten mit warmer/trockener Witterung), zur Gewinnung verwertbarer Ergebnisse vor einer abschließenden Entscheidung über die Errichtung eines Zebrastreifens an der genannten Stelle in der Untersbergstraße.

Herr Dr. Neumann stellt den Beschluss des UA vor.

einstimmig Zustimmung

- 6.3.2.2. (E) Einrichtung eines Zebrastreifens über die St.-Martin-Straße in Höhe Hohenwaldeckstraße
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 01600 der Bürgerversammlung des 17. Stadtbezirkes Obergiesing vom 20.07.2017

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10469

Einstimmige Empfehlung an den BA 17:

Akzeptanz des Referentenvortragsentwurfs mit entsprechender Unterschriftsleistung durch die Vorsitzende.

einstimmig Zustimmung

- 6.3.3 Anhörungsfälle / Stellungnahmen

6.3.3.1. Werinherstraße (Eisenbahnüberführung) Anhörung gem. § 9 BA-Satzung

Einstimmige Empfehlung an den BA 17:

Zustimmung

einstimmig Zustimmung

- 6.3.4 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

- 6.3.4.1. Parkraummanagement Deisenhofener- und Schlierseestraße;
Bürgeranliegen vom 02.08.2017, BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04042

Einstimmige Empfehlung an den BA 17:

Kenntnisnahme

- 6.3.4.2. Einrichtung eines Behindertenparkplatzes vor der Stadtbibliothek Deisenhofener Straße, BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04127

Einstimmige Empfehlung an den BA 17:

Kenntnisnahme

Der BA wird hier nochmals anfragen (DO fragen)

- 6.3.4.3. Rücksichtnahme durch Radfahrerinnen und Radfahrer - bessere Kontrolle der Einhaltung der StVO durch Radfahrerinnen und Radfahrer, BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04041

Einstimmige Empfehlung an den BA 17:

Kenntnisnahme

- 6.3.4.4. Anträge bezüglich der Errichtung von Fahrradabstellmöglichkeiten im 17. Stadtbezirk aufgrund eines Ortstermins am 28.06.2017;
- Antwortschreiben -

Einstimmige Empfehlung an den BA 17:

Kenntnisnahme

- 6.3.4.5. Instandsetzung Gehweg Am Bergsteig"; BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 04248

Einstimmige Empfehlung an den BA 17:

Kenntnisnahme

- 6.3.4.6. Antrag der CSU-Fraktion auf Verbesserung des Platzangebotes in der S3 zwischen Ostbahnhof und Holzkirchen, BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04052

Einstimmige Empfehlung an den BA 17:
Kenntnisnahme

- 6.3.4.7. Schaffung sicherer Wege zum Schulzentrum Perlacher Forst, BA-Antrag Nr. 14-20 / Q 00431

Einstimmige Empfehlung an den BA 17:
Kenntnisnahme

- 6.3.4.8. (E) Lärmschutzmaßnahmen an der Tegernseer Landstraße
z. B. durch Aufbringung von "Flüsterasphalt"
Teil 1 des Antrages der BV am 20.07.2017
Empfehlung Nr. 14-20 / E 01602
der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 17 Obergiesing-Fasangarten
am 20.07.2017

Lärm- und Abgasschutz entlang der Tegernseer Landstraße
Einbau eines lärm- und abriebarmen Belages
(Ziffer 3 des Antrages der BV am 20.07.2017)

Empfehlung Nr. 14-20 / E 01621
der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 17 Obergiesing-Fasangarten
am 20.07.2017

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09787

- Ausfertigung -

Einstimmige Empfehlung an den BA 17:
Positive Kenntnisnahme, da die Änderungsvorschläge des BA 17 in die Vorlage aufgenommen wurden.

- 6.3.4.9. Durchfahrtsmöglichkeit am Tegernseer Platz auf für den "Individualverkehr" erhalten
BA-Antrag Nr. 14-20 / E 01625

Einstimmige Empfehlung an den BA 17:
Kenntnisnahme

6.3.4.10. (U) Änderung der Straßenverkehrs-Ordnung (StVO);
Erleichterte streckenbezogene Anordnung von Tempo 30 vor Schulen und ähnlichen
Einrichtungen
Tempo 30 vor Schulen
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02369 des 05. Stadtbezirkes Au vom 11.05.2016

Änderung der Straßenverkehrs-Ordnung (StVO);
Erleichterte streckenbezogene Anordnung von Tempo 30
vor Schulen und ähnlichen Einrichtungen
Ergänzungsantrag Nr. 14-20 / A 03605 von Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom
21.11.2017

Einführung Tempo 30 in der Sandstraße zwischen Nymphenburger- und Dachauer
Straße zum Schutze der Kindergartenkinder
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03011 des 03. Stadtbezirkes Maxvorstadt vom 15.11.2016

Tempo 30 als Standard in städtischen Lebensbereichen (Antrag 1)
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03485 des 17. Stadtbezirkes Obergiesing vom 08.11.2016

Einrichtung einer Tempo-30-Zone in der Wotanstraße
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 01361 der Bürgerversammlung des 09. Stadtbezirkes
Neuhausen vom 17.11.2016

Tempo 30 von der Isartalstraße Höhe Roecklplatz bis zur Auenstraße Höhe Haus für
Kinder
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03543 des 02. Stadtbezirkes Ludwigsvorstadt vom 25.04.2017

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10016

Einstimmige Empfehlung an den BA 17:

Kenntnisnahme

und Empfehlung des UA Verkehr

Der BA 17 sollte den UA Verkehr beauftragen, vor dem Hintergrund der ausgeführte
Priorisierungen in den Ausführungsbestimmungen alle in Frage kommenden Einrich-
tungen im 17. Stadtbezirk - ggf. nach Ortstermin - in einer eigenen Liste entsprechend
ihrer Priorisierung zu erfassen, diese der Verwaltung zukommen zu lassen und die Ver-
waltung regelmäßig innerhalb der nächsten 2 Jahre auf ihre Einzelfall-bezogene Über-
prüfungszusage „auch für den 17. Stadtbezirk“ hinzuweisen!

Herr Dr. Neumann stellt den Beschluss des UA vor.

einstimmig Zustimmung

- 6.3.4.11. (U) Anordnung von Radverkehrsanlagen (Markierung im Fahrbahnbereich) durch das Kreisverwaltungsreferat
Turnusmäßige Beschlussvorlage
Anordnung von Radverkehrsanlagen
Änderungsantrag Nr. 14-20 / A 03607 von CSU-Fraktion vom 21.11.2017

Anordnung von Radverkehrsanlagen (Markierung im Fahrbahnbereich)
durch das Kreisverwaltungsreferat
Turnusmäßige Beschlussvorlage
Änderungsantrag Nr. 14-20 / A 03604 von Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom 21.11.2017

Mehr Sicherheit im Radverkehr VI - Lückenschluss des Radweges an der Werinherstraße
Antrag Nr. 14-20 / A 03241 von Frau StRin Sabine Pfeiler, Frau StRin Ulrike Grimm vom 11.07.2017

Freie Fahrt fürs Rad
Antrag Nr. 14-20 / A 02973 von Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN/RL vom 22.03.2017

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09644

Einstimmige Empfehlung an den BA 17:
Kenntnisnahme

- 6.3.4.12. (U) Grundsatzbeschluss zur Förderung des Radverkehrs in München
Fortschreibung und Radverkehrsbericht 2017

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09964

Einstimmige Empfehlung an den BA 17:
Kenntnisnahme

- 6.3.5 Anträge

- 6.3.6 Sonstiges

6.1 UA Umwelt und Gesundheit

6.4.1 Bericht

zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:

6.4.2 Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung

- 6.4.2.1. (E) + (U) Aufstellen von Mülleimern am Grünsplatz, um die Sauberkeit zu gewährleisten, Empfehlung Nr. 14-20 / E 01627 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 17 - Obergiesing am 20.07.2017

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10276

Einstimmige Empfehlung an das Plenum: Zustimmung, sowie im Vorfeld Klärung mit dem Stadtteilmanagement, ob Planungen bestehen, den Kiosk in den Sommermonaten wieder in Betrieb zu nehmen und wer sich dann für die Müllentsorgung verantwortlich zeigt.

Herr Oßwald stellt den Beschluss des UA vor.

einstimmig Zustimmung

- 6.4.2.2. (E) Lärm- und Abgasschutz entlang der Tegernseer Landstraße
Einrichtung von permanenten Stationen zur Messung der Schadstoffbelastung
(Ziffer 2 des Antrages der BV vom 20.07.2017)

Empfehlung Nr. 14-20 / E 01606
der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 17 Obergiesing-Fasangarten am
20.07.2017

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09947

Einstimmige Empfehlung an das Plenum: Ablehnung der Vorlage, verbunden der Bitte die Sitzungsvorlage dem aktuellen Stand anzupassen (siehe Punkt 6.4.4.3 – Aufstellen einer Messstation an der Tegernseer Landstraße) sowie die Bitte an die Geschäftsstelle, den Bürger nach Anpassung der Vorlage über den Sachstand zu informieren.

Herr Oßwald stellt den Beschluss des UA vor.

einstimmig Ablehnung

6.4.3 Anhörungsfälle / Stellungnahmen

- 6.4.3.1. Beschlussentwurf
Urbane Vegetation und Begrünungsmaßnahmen zur Verbesserung der Luftqualität

Einstimmige Empfehlung des UA Umwelt und Gesundheit an das Plenum: Nichtbehandlung des Punktes, da kein Beschlussentwurf beiliegt. Des Weiteren bittet der UA Umwelt und Gesundheit um Übermittlung der Vorlage und bittet um Vervollständigung der Anträge, da der Antrag des BA 17 nicht aufgeführt wurde.

Herr Oßwald stellt den Beschluss des UA vor.

einstimmig Zustimmung

6.4.4 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

- 6.4.4.1. Lärmschutzmaßnahmen an der Tegernseer Landstraße und Chiemgaustraße; Feinstaubbindung durch die Errichtung von sog. Mooswänden durch Modellversuch (Teil 2 des Antrages der BV vom 20.07.2017)
BA-Antrag Nr. 14-20 / E 01604

Einstimmige Empfehlung des UA Umwelt und Gesundheit an das Plenum: Zustimmung der beantragten Terminverlängerung.

einstimmig Zustimmung

- 6.4.4.2. Erweiterung des Antrags der CSU-Stadtratsfraktion, den 17. Stadtbezirk entlang des Mittleren Rings in der Tegernseer Landstraße und der Chiemgaustraße zum Erprobungsgebiet für Mooswände zur Feinstaubbindung und Lärmreduktion entlang des Mittleren Rings zu erklären und zwischen der Grünwalderstraße, entlang der Tegernseer Landstraße und der Chiemgaustraße bis zur Schwanseestraße in beiden Richtungen „Mooswände“ zu errichten, BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03620

Einstimmige Empfehlung des UA Umwelt und Gesundheit an das Plenum: Zustimmung der beantragten Terminverlängerung.

einstimmig Zustimmung

- 6.4.4.3. Messung der Luftqualität im Stadtbezirk Obergiesing-Fasangarten
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04045

Freudige Kenntnisnahme durch den UA Umwelt und Gesundheit, dass zumindest eine von den geforderten zwei Messstellen realisiert wird.

Kenntnisnahme

- 6.4.4.4. Müllablageplatz St.-Quirin-Platz (Ziffer 2 des Antrages), BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04125

Kenntnisnahme durch den UA Umwelt und Gesundheit.

Kenntnisnahme

- 6.4.4.5. Illegale Müllablagerung im Landschaftschutzgebiet, BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04128

Erfreute Kenntnisnahme durch den UA Umwelt und Gesundheit, dass die ordnungsgemäße Entsorgung der Abfälle zügig erfolgte.

Kenntnisnahme

- 6.4.4.6. Baumentfernungen und Gehölzpflegemaßnahmen an Straße und in öffentlichen Grünflächen - Unterrichtung durch das Baureferat -

Kenntnisnahme durch den UA Umwelt und Gesundheit.

Kenntnisnahme

- 6.4.4.7. Baumentfernungen und Gehölzpflegemaßnahmen in den Außenanlagen städtischer Immobilien, in Friedhöfen oder auf anderen städtischen Grundstücken
- Unterrichtung durch das Baureferat -

Kenntnisnahme durch den UA Umwelt und Gesundheit.

Kenntnisnahme

- 6.4.4.8. Vollzug des Bundesimmissionsschutzgesetzes und der Geräte- und MaschinenlärmschutzVO; Ausnahmezulassung nach § 7 Abs. 2 der 32. BImSchV
Jahresgenehmigung für Reinigungsarbeiten an U-Bahnhöfen im gesamten Stadtgebiet München

Kenntnisnahme durch den UA Umwelt und Gesundheit.

Kenntnisnahme

- 6.4.4.9. (U) Maßnahmen zur Stärkung des Baumschutzes in München
"Aktion Kontrolle Grün"

21 Anträge und Empfehlungen

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09243

Kenntnisnahme durch den UA Umwelt und Gesundheit.

Kenntnisnahme

- 6.4.5 Anträge

- 6.4.6 Sonstiges

6.5 UA Kultur/Vereine/Initiativen/Sport

- 6.5.1 Bericht

zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:

- 6.5.2 Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung

- 6.5.3 Anhörungsfälle / Stellungnahmen

- 6.5.4 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

- 6.5.5 Anträge

- 6.5.6 Sonstiges

6.6 UA lokale Wirtschaft und Arbeit

6.6.1 Bericht

zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:

6.6.2 Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung

- 6.6.2.1. Entscheidung über Sondernutzungserlaubnis (Freischankfläche) gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 22.02.2017;
Erneute Vorlage;
Genehmigung einer Freischankfläche
Werinherstr. 15, Neuantrag der Schank- und Speisenwirtschaft "Der Dantler"

Der UA stellt fest, dass bei der damaligen Prüfung vor Ort er die restliche Gehwegbreite geprüft hat. Das Problem ist aber die Breite der Freischankfläche, die 60 cm nicht unterschreiten darf. Im Antrag stehen aber 55 cm. Da diese Richtlinien nicht eingehalten werden, muss der Antrag abgelehnt werden. Der UA empfiehlt ein Schreiben an den Antragsteller in dem auf diesen Sachverhalt hingewiesen wird. Der Antragsteller soll auf die Möglichkeit eines neuen Antrags hingewiesen werden.

Schreiben noch einfügen

Herr Krieger stellt den Beschluss des UA vor.

einstimmig Zustimmung

6.6.3 Anhörungsfälle / Stellungnahmen

6.6.4 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

- 6.6.4.1. Antrag auf unveränderte Fortführung
"Cafe Spritz"

Der UA nimmt z.K.

- 6.6.4.2. Antrag auf unveränderte Fortführung
"Kastaniengarten"

Der UA nimmt z.K.

6.6.5 Anträge

6.6.6 Sonstiges

Der UA begrüßt grundsätzlich die Ansiedlung der Münchner-Kindl-Brauerei, ein endgültiges Votum ist natürlich erst nach Vorlage der Pläne und der Meinung in der Bevölkerung möglich.

7. Sonstige Fälle

7.1 Sonstige Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung

7.2 Sonstige Anhörungsfälle / Stellungnahmen

7.2.1. Anhörung Beauftragter gegen Rechtsextremismus

Herr Lorenz ist für die Beibehaltung des aktuellen Namens, wie von Direktorium vorgeschlagen.

Herr Krieger: stimmt die Namensänderung zu. Dies versteht er als sinnvoll, da es aktuell verschiedene Arten von Extremismus existieren.

Frau Knoblach: stimmt die Beibehaltung des Namens zu. Der Beauftragter für Rechtsextremismus hat ein sehr spezielles Aufgabengebiet. Sinnvoller als eine Umbenennung ist die Einführung weiterer Beauftragter.

Änderung
gegen 12 Stimmen mehrheitlich Ablehnung

keine Änderung
mit 12 Stimmen mehrheitlich Zustimmung

7.3 Sonstige Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

8. **Termine, Ankündigungen, Verschiedenes**

8.1 Termine der Sitzungen der Unterausschüsse

8.1.1 UA Bau/Planung/Wohnen

06.02., 20.00

8.1.2 UA Familie/Soziales/Ausbildung

05.02., 19.30

8.1.3 UA Verkehr

05.02., 18.00

8.1.4 UA Umwelt und Gesundheit

06.02., 19.00

8.1.5 UA Kultur/Vereine/Initiativen/Sport

06.02., 18.00

8.1.6 UA lokale Wirtschaft und Arbeit

14.02., 18.30

8.2 Ankündigungen

8.3 Verschiedenes

Frau Ender-Beyhan regt die Korrektur falscher Angaben in der Bezirksausschusseigenen Broschur an.

Herr Mehling weist darauf hin, dass dies noch nicht gemacht werden kann. Information wird in der Zukunft berücksichtigt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Carmen Dullinger-Oßwald
Vorsitzende des BA 17
Obergiesing-Fasangarten

gez.

Ruy Alberto Hernandez
BA-Geschäftsstelle
- Protokoll -